ISDN-TelefonAnlage (D)
tiptel 6000 business

Benutzerhandbuch tiptel 64 system

tiptel

Inhaltsverzeichnis

4 Benutzerhandbücher 4
4.1 Benutzerhandbuch tiptel 64 system 4
4.1.1 Anrufe annehmen 4
4.1.2 Anrufe tätigen 4
4.1.3 Gespräch auf Halten legen 8
4.1.4 Gespräche weitergeben (vermitteln) 10
4.1.5 Gespräche parken 10
4.1.6 Durchsage 11
4.1.7 Anrufe heranholen (Pick-Up) 12
4.1.8 Dreierkonferenz 13
4.1.9 Kommende Anrufe umleiten 14
4.1.10 Ruhe vor dem Telefon 18
4.1.11 Anruflisten 19
4.1.12 Rückruf 21
4.1.13 Aufschalten 21
4.1.14 Tag-/Nachtschaltung 22
4.1.15 Roaming PIN 23
4.1.16 Persönliches Telefonbuch programmieren 24
4.1.17 Zentrales Telefonbuch programmieren 27
4.1.18 Türstation 29
4.1.19 Wählcode-Tabelle 30
4.2 Programmierhandbuch tiptel 64 system 32
4.2.1 Allgemein 32
4.2.2 Telefoneinstellungen (Tel. Einstellungen) 33

4 Benutzerhandbücher

4.1 Benutzerhandbuch tiptel 64 system

Viele Funktionen des Systemtelefons tiptel 64 system lassen sich mithilfe der kontextabhängigen Cursortasten und der Displaytexte weitgehend selbsterklärend bedienen. Sollten Sie jedoch einmal weiterführende Informationen benötigen, so hilft Ihnen dieses Handbuch weiter. Alle Funktionen des Systemtelefons sind hier im Einzelnen beschrieben.

In den folgenden Abschnitten werden die Funktionen der linken/rechten Cursortaste zur Verdeutlichung in spitzen Klammern dargestellt (Beispiel: <**Hpt Menü**>).

Hinweis: In der Grundeinstellung verfügt lediglich die Nebenstelle 11 über alle Rechte zur Systemprogrammierung und Administration.

4.1.1 Anrufe annehmen

Kommende Anrufe werden am tiptel 64 system auf mehrere Arten gleichzeitig signalisiert:

- Akustische Signalisierung
- LED einer **Leitungs**- oder **Nebenstellentaste** blinkt
- LED neben der Taste **LAUTSPRECHER** blinkt
- Kommender Ruf wird im Display angezeigt

```
Nbst  11
Ruft  an

Optionen  ↑↓   Antwort
```

Interngespräch: Um den Anruf anzunehmen, drücken Sie <**Antwort**> oder die Taste **Lautsprecher** oder heben einfach den Hörer ab.

```
Ltung  1
Ruft  an

Optionen  ↑↓   Antwort
```

Externgespräch: Um den Anruf anzunehmen, drücken Sie <**Antwort**> oder die Taste **Lautsprecher** oder heben einfach den Hörer ab.

4.1.2 Anrufe tätigen

Um eine Rufnummer anzuwählen, können Sie entweder zuerst eine Leitung holen und dann Ziffer für Ziffer wählen; Sie können aber auch erst die gesamte Rufnummer eingeben und dann erst die Leitung anfordern. Letzteres hat den Vorteil, dass Sie die Rufnummer vor dem tatsächlichen Wählen noch einmal auf Fehler überprüfen können.

4.1.2.1 Interngespräche (Nebenstelle an Nebenstelle/Arbeitsgruppe) vom tiptel 64 system führen

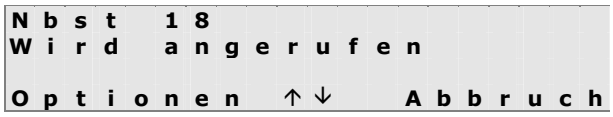
```
11:25   Di    20.04.04
Nebenstelle  15

Hpt  Menü  ↑↓  Tel.Buch
```

Heben Sie im Grundzustand den Hörer ab oder drücken Sie die Taste **Lautsprecher**.

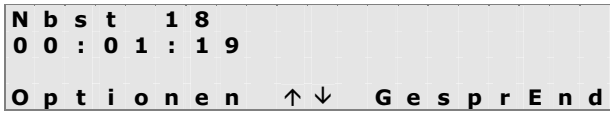
```
Interne  Wahl


Optionen  ↑↓   Abbruch
```

Sie hören nun den internen Wählton. Im Display erscheint **Interne Wahl**. Wählen Sie die Nummer der gewünschten Nebenstelle/Arbeitsgruppe, z. B. 18.

Hinweis: Wenn für Ihre Nebenstelle die automatische Amtsholung aktiviert ist, hören Sie direkt beim Abnehmen des Hörers den Amtswählton. Sie können in diesem Fall zum internen Wählton zurückwechseln, indem Sie **Halten** drücken.



Im Display erscheinen nun Name und Nummer der gerufenen Nebenstelle/Arbeitsgruppe sowie der aktuelle Status – in diesem Fall **wird angerufen**. Wenn der angerufene Teilnehmer abnimmt, erscheint kurz das Wort **verbunden**, das anschließend durch eine Gesprächsdaueranzeige ersetzt wird.



Sie können das Gespräch jederzeit auf eine der folgenden Arten beenden:

- <**GesprEnd**> drücken
- Hörer auflegen oder Taste **Lautsprecher** drücken

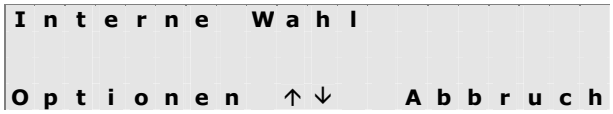
4.1.2.2 Interngespräche mittels der programmierbaren Funktionstasten führen

Ist die zu rufende Nebenstelle unter einer der 16 Funktionstasten programmiert, so genügt ein einfacher Druck auf die betreffende Taste, um die Nebenstelle anzuwählen. Die Freisprechfunktion wird aktiviert und im Display erscheint der aktuelle Anrufstatus. Sie können das Gespräch jederzeit beenden, indem Sie den Hörer auflegen bzw. die Taste **Lautsprecher** oder <**GesprEnd**> drücken.

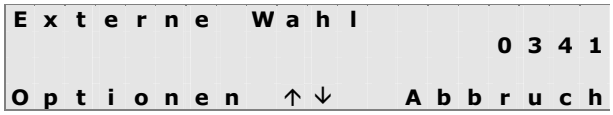
4.1.2.3 Externgespräche vom tiptel 64 system führen

Heben Sie im Grundzustand den Hörer ab oder drücken Sie die Taste **Lautsprecher**.

Sie hören nun den internen Wählton. Im Display erscheint **Interne Wahl**.



- Wählen Sie **0** oder wählen Sie eine Leitung über die vorprogrammierten Funktionstasten aus.
- Wählen Sie die gewünschte Rufnummer. Die einzelnen Wählziffern erscheinen zur Rückmeldung im Display, sobald sie gewählt werden.



4.1.2.4 Gespräche mithilfe der Kurzwahltasten führen

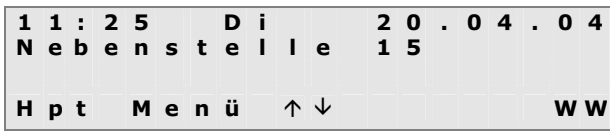
Wenn die gewünschte Rufnummer als **Kurzwahltaste** programmiert ist, drücken Sie einfach diese Taste. Das Systemtelefon holt automatisch eine freie Leitung, aktiviert den Freisprechmodus und wählt die Rufnummer. Im Display wird der aktuelle Anrufstatus angezeigt. Sie können das Gespräch jederzeit beenden, indem Sie den Hörer auflegen bzw. die Taste **Lautsprecher** oder <**GesprEnd**> drücken.

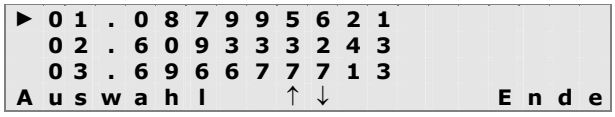
4.1.2.5 Externgespräche mithilfe der Leitungstasten führen

Wenn Sie eine Funktionstaste drücken, die als **Leitungstaste** programmiert ist, wird automatisch die betreffende Leitung geholt und der Freisprechmodus wird aktiviert. Anschließend können Sie die gewünschte Rufnummer wählen. Im Display wird der aktuelle Anrufstatus angezeigt. Sie können das Gespräch jederzeit beenden, indem Sie den Hörer auflegen bzw. die Taste **Lautsprecher** oder <**GesprEnd**> drücken.

4.1.2.6 Gespräche mithilfe der Wahlwiederholung führen

Das tiptel 64 system speichert jeweils die zehn zuletzt gewählten externen Rufnummern. Mit der Funktion **Wahlwiederholung** können Sie eine der Rufnummern auswählen und anrufen.





- Drücken Sie die Taste ↑ einmal. Im Display erscheint <**WW**>.
- Drücken Sie <**WW**>.

Im Display erscheint nun eine Liste mit den zehn zuletzt gewählten externen Rufnummern. Der jüngste Eintragt steht dabei an der ersten Listenposition.

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ neben die gewünschte Rufnummer.
- Drücken Sie zweimal <**Auswahl**> oder heben Sie den Hörer ab, um die Rufnummer anzuwählen.

Hinweis: Die Option <**WW**> erscheint erst, nachdem mindestens ein externer Anruf von der betreffenden Nebenstelle getätigt wurde.

4.1.2.7 Gespräche mithilfe der Wahlwiederholungs-Taste führen

Ist eine der programmierbaren Funktionstasten am tiptel 64 system mit der Funktion **Wahlwiederholung** konfiguriert, so können Sie die Funktion wie folgt nutzen:

- Drücken Sie im Grundzustand die Taste **Wahlwiederholung**. Im Display erscheint die Liste der zuletzt gewählten Rufnummern.
- Wählen Sie mit den Tasten ↑↓ die gewünschte Rufnummer aus.
- Drücken Sie noch einmal die Taste **Wahlwiederholung** oder heben Sie den Hörer ab. Das Telefon holt nun automatisch eine freie Leitung und wählt die Rufnummer.

Wenn Sie die Taste **Wahlwiederholung** drücken, während der Hörer abgenommen oder der Freisprechmodus aktiv ist, so holt das Telefon automatisch eine freie Leitung und wählt die zuletzt gewählte Rufnummer.

4.1.2.8 Wahlwiederholung per Wählcode

Auch wenn am tiptel 64 system keine Funktionstaste mit der Wahlwiederholung programmiert ist, steht die Funktion anlagenseitig zur Verfügung. Hierzu heben Sie den Hörer ab und wählen ***5**. Die Anlage holt nun automatisch eine freie Leitung und wählt die zuletzt gewählte externe Rufnummer.

4.1.2.9 Gespräche mithilfe des Telefonbuchs führen

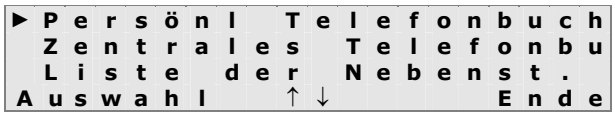
Über das tiptel 64 system kann auf insgesamt drei verschiedene **Telefonbücher** zugegriffen werden, aus denen Sie gespeicherte Rufnummern anwählen können.

Persönliches Telefonbuch: Enthält die Rufnummern, die vom Teilnehmer an der jeweiligen Nebenstelle gespeichert wurden (entweder über das Systemtelefon oder über die browserbasierte Teilnehmerprogrammierung). Diese Rufnummer stehen ausschließlich an der betreffenden Nebenstelle zur Verfügung, andere Nebenstellen können also nicht auf sie zugreifen. Das Anlegen, Ändern und Löschen von Einträgen ist in Abschnitt **4.1.16** beschrieben.

Zentrales Telefonbuch: Auf die im zentralen Telefonbuch abgelegten Rufnummern kann von jeder beliebigen Nebenstelle aus zugegriffen werden. Die Programmierung der hier gespeicherten Rufnummern erfolgt durch den Einrichter oder Systemadministrator entweder über die browserbasierte Programmierung (System-Einstellungen) oder über ein tiptel 64 system mit Administrator-Berechtigungen (im Auslieferzustand Nebenstelle 11).

Nebenstellenliste: Zeigt eine Liste mit Namen und Nummern der in der Anlage eingerichteten Nebenstellen und Gruppen an.

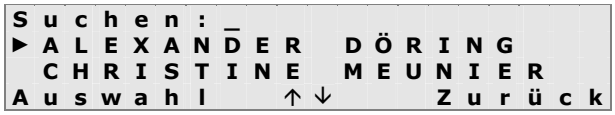
4.1.2.10 Zum Aufrufen des Telefonbuchs:



- Drücken Sie die Taste <**Tel.Buch**>.
- Mit den Tasten ↑↓ können Sie nun durch die Liste blättern.
- Wenn der Cursor auf der gewünschten Option steht, drücken Sie <**Auswahl**>.

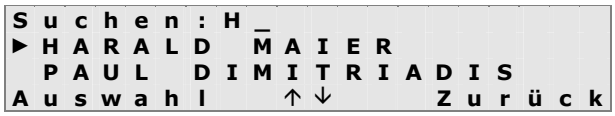
Telefonbuch-Taste: Es besteht auch die Möglichkeit, eine der programmierbaren Funktionstasten mit der Funktion **Telefonbuch** zu belegen. So steht das Telefonbuch jederzeit auf Tastendruck zur Verfügung.

4.1.2.11 Gespräche mithilfe des persönlichen bzw. zentralen Telefonbuchs führen



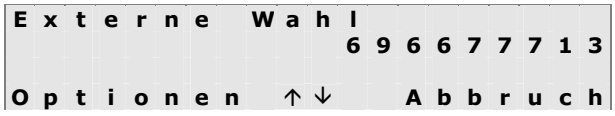
Zum Suchen eines Eintrags:

- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein.
- Es werden alle Namen angezeigt, die mit diesem Buchstaben anfangen.
- Mit den Tasten ↑↓ können Sie nun durch die Liste blättern.

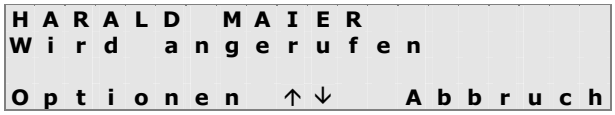


Um beispielsweise „Harald Maier“ zu suchen:

- Drücken Sie zweimal die Taste **4** (für den Buchstaben **H**).
- Zum Anwählen des gewünschten Eintrags drücken Sie <**Auswahl**>.

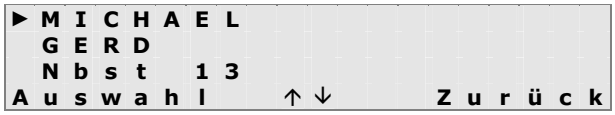


Das Telefon holt nun automatisch eine freie Leitung und wählt die zum Eintrag gehörige Rufnummer.



Sie können jederzeit auflegen bzw. abbrechen, indem Sie <**Abbruch**> drücken.

4.1.2.12 Gespräche mithilfe der Nebenstellenliste führen



In der Nebenstellenliste sind alle verfügbaren Nebenstellen mitsamt den zugewiesenen Namen aufgeführt.

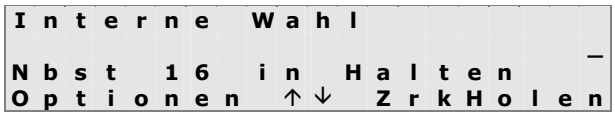
Zum Rufen einer Nebenstelle:

- Blättern Sie mit den Tasten ↑↓ durch die Liste.
- Zum Anwählen des gewünschten Eintrags drücken Sie <**Auswahl**>.

Die Anlage baut nun eine Internverbindung zu der ausgewählten Nebenstelle auf.

- Um aufzulegen bzw. abzubrechen, drücken Sie <**Abbruch**>.

4.1.3 Gespräch auf Halten legen



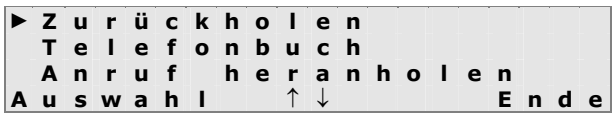
Um ein Gespräch auf Halten zu legen:

- Drücken Sie im Gespräch die Taste **Halten**.

Die dazugehörige LED leuchtet daraufhin auf. Das Gespräch wird nun gehalten und kann ausschließlich von der Nebenstelle, die es auf Halten gelegt hat, wieder aufgenommen werden.

Sie hören einen internen Wählton. Wenn es sich bei dem gehaltenen Gespräch um ein Externgespräch handelt, blinkt am Systemtelefon gleichzeitig die LED der betreffenden Leitung.

Wenn Sie <**Optionen**> drücken, während ein Gespräch auf Halten gelegt ist, haben Sie Zugriff auf folgende Funktionen:



- Zurückholen
- Telefonbücher
- Anruf heranholen
- Interner Rundruf
- Abbruch
- Wahlwiederholung

Um das gehaltene Gespräch wieder aufzunehmen (zurückzuholen), gibt es folgende Möglichkeiten:

- Drücken Sie die Taste **Halten**.

Wenn zu diesem Zeitpunkt mehr als ein Gespräch auf Halten gelegt ist, wird das Gespräch zurückgeholt, das als erstes auf Halten gelegt wurde.

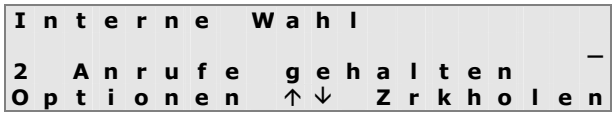
Stattdessen können Sie auch die Option **Zurückholen** wählen oder <**Zrkholen**> (siehe oben) drücken. Dann erscheint eine Halteliste, aus der Sie das Gespräch auswählen, das Sie zurückholen möchten.

Weiterhin können Sie das Gespräch auch zurückholen, indem Sie die **Leitungstaste** der betreffenden Leitung (mit der blinkenden LED) drücken.

4.1.3.1 Zwischen gehaltenen Gesprächen wechseln (Makeln)

- Legen Sie ein laufendes Gespräch auf Halten.
- Starten Sie ein zweites Gespräch (z. B. ein Interngespräch mit Nebenstelle 18).

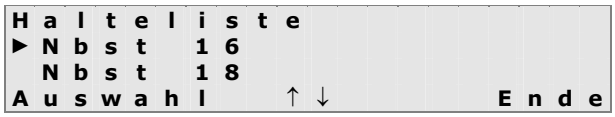
Sobald die zweite Verbindung steht, können Sie auch dieses Gespräch auf Halten legen, indem Sie die Taste **Halten** drücken.



Sie hören nun einen internen Wählton. Im Display wird angezeigt, dass zwei Gespräche auf Halten gelegt sind. Nun können Sie zwischen den gehaltenen Gesprächen wechseln:

- Um das Gespräch zurückzuholen, das Sie als Erstes auf Halten gelegt hatten, drücken Sie die Taste **Halten**.
- Um das erste Gespräch wieder auf Halten zu legen und das zweite Gespräch zurückzuholen, drücken Sie zweimal die Taste **Halten**. Diesen Vorgang können Sie beliebig oft wiederholen, um auf diese Weise zwischen den Gesprächen hin- und herzuwechseln.

4.1.3.2 Halteliste

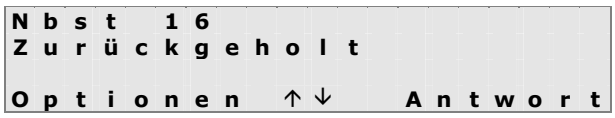


Wenn mehr als ein Gespräch auf Halten gelegt ist, können Sie <**Zrkholen**> drücken, um eine Liste dieser Gespräche anzuzeigen.

- Mit den Tasten ↑↓ können Sie anschließend den Cursor auf eines der Gespräche setzen und <**Auswahl**> drücken, um das betreffende Gespräch wieder aufzunehmen.

4.1.3.3 Auflegen, während Gespräch auf Halten gelegt ist

Wenn Sie den Hörer auflegen, während noch ein Gespräch auf Halten gelegt ist, so wird das gehaltene Gespräch erneut signalisiert.



Im Display erscheint **Zurückgeholt**.

Um das Gespräch anzunehmen, drücken Sie <**Antwort**> oder die Taste **Lautsprecher** oder heben einfach den Hörer ab.

4.1.4 Gespräche weitergeben (vermitteln)

Zum Weitergeben eines Gesprächs:

- Legen Sie das Gespräch, das weitergegeben werden soll, auf Halten.
- Wählen Sie die Nummer der Nebenstelle, an die das Gespräch weitergegeben werden soll (z. B. Nebenstelle 18).

Möglichkeit 1 – Übergabe **ohne Vorankündigung**:

- Sobald Sie den Rufton hören, legen Sie den Hörer auf.
- Das auf Halten gelegte Gespräch wird nun an Nebenstelle 18 signalisiert.

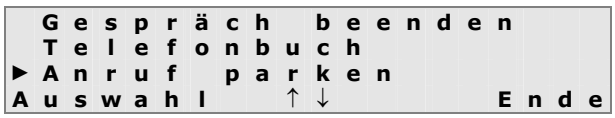
Möglichkeit 2 – Übergabe **mit Vorankündigung**:

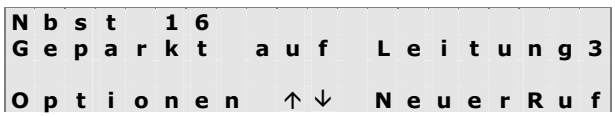
- Warten Sie, bis der Teilnehmer an der gewünschten Nebenstelle abnimmt.
- Sie können dem Teilnehmer jetzt beispielsweise noch mitteilen, wer mit ihm sprechen möchte.

Übergabe-Taste: Wenn eine der Funktionstasten des tiptel 64 system mit der Funktion **Übergabe** programmiert ist, können Sie zum Übergeben des Gesprächs auch einfach diese Taste drücken, anstatt den Hörer aufzulegen.

4.1.5 Gespräche parken

Sie können ein Gespräch parken, um es anschließend an einer anderen Nebenstelle zurückzuholen.



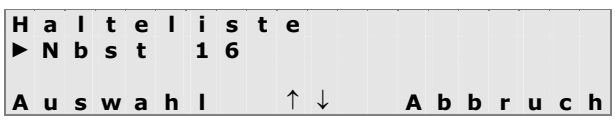


Zum Parken des laufenden Gesprächs:

- Drücken Sie <**Optionen**>.
- Wählen Sie **Anruf parken**.

Das Gespräch ist nun in der Anlage geparkt und kann von einer beliebigen anderen Nebenstelle aus zurückgeholt und weitergeführt werden.

4.1.5.1 Gespräch von einem anderen tiptel 64 system zurückholen:



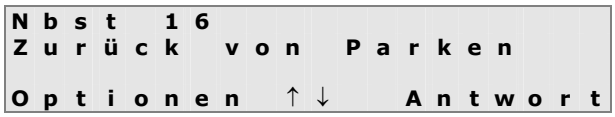
- Drücken Sie die Taste ↓. Unten rechts im Display erscheint nun die Option <**Auspark.**>.
- Drücken Sie <**Auspark.**>. Im Display erscheint nun eine Liste der aktuell in der Anlage geparkten Gespräche.
- Setzen Sie mit den Tasten ↑↓ den Cursor auf das gewünschte Gespräch und drücken Sie anschließend <**Auswahl**>, um es wieder auszuparken.

Parken-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine Funktionstaste mit der Funktion **Parken** programmiert ist, können Sie Gespräche auch einfach mittels dieser Taste parken und ausparken. Die LED leuchtet auf, um anzuzeigen, dass an der Teilnehmernebenstelle ein Gespräch geparkt ist.

Um das Gespräch an einer beliebigen anderen Nebenstelle (beispielsweise einem Analogtelefon oder einem ISDN-Telefon am S_0) wieder auszuparken, wählen Sie ***75** und dann die Nummer der Nebenstelle, an der das Gespräch geparkt wurde.

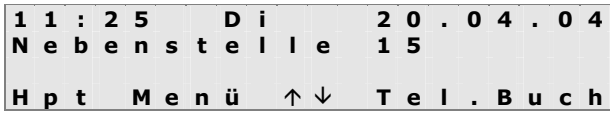
Um das Gespräch an einer beliebigen anderen Nebenstelle (beispielsweise einem Analogtelefon oder einem ISDN-Telefon am S_0) wieder auszuparken, wählen Sie **0** und dann die Nummer der Leitung, auf der das Gespräch geparkt wurde.

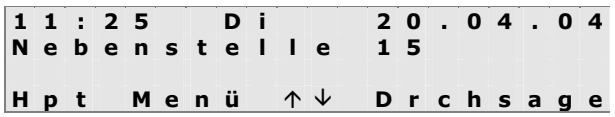
Timer für geparkte Gespräche: Um zu vermeiden, dass Gespräche vergessen werden und endlos geparkt bleiben, ist die maximale Parkdauer für Gespräche durch einen Timer beschränkt. In der Grundeinstellung ist dieser Timer auf 180 Sekunden eingestellt.



Läuft der Timer ab, bevor das Gespräch ausgeparkt wird, so wird das geparkte Gespräch wieder an der Nebenstelle signalisiert, von der aus es geparkt wurde.

4.1.6 Durchsage

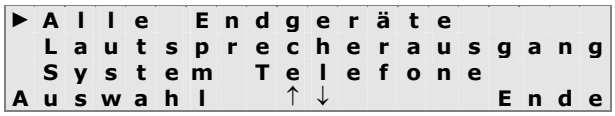




Zum Ausgeben einer Durchsage:

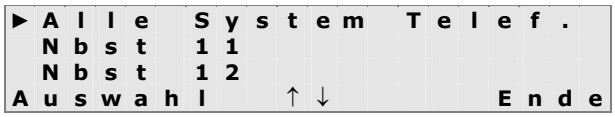
- Drücken Sie zweimal die Taste ↓. Die rechte Taste wechselt von <**Tel.Buch**> auf <**Drchsage**>.
- Drücken Sie <**Drchsage**>.

Nun erscheinen drei Optionen für die Ausgabe der Durchsage.

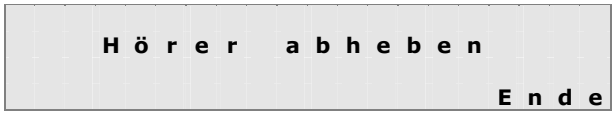


- Mit den Tasten ↑↓ können Sie den Cursor auf die gewünschte Option setzen.
- Drücken Sie <**Auswahl**>.

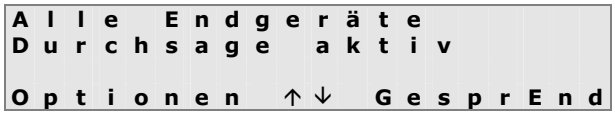
Wenn Sie **Alle Endgeräte** oder einen **Lautsprecherausgang** auswählen, erfolgt keine weitere Anzeige im Display.



Wenn Sie **System Telefone** auswählen, können Sie weiter festlegen, ob die Durchsage an alle Systemtelefone oder nur an eine bestimmte Nebenstelle ausgegeben werden soll.



- Wählen Sie eine Option aus und drücken Sie <**Auswahl**>.
- Heben Sie den Hörer ab.
- Machen Sie die Durchsage.



Zum Beenden der Durchsage legen Sie den Hörer wieder auf.

- Das Systemtelefon kehrt nun in den Grundzustand zurück.

Durchsage-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine Funktionstaste mit der Funktion **Durchsage** programmiert ist, können Sie auch einfach diese Taste drücken und gelangen sofort zu den Durchsageoptionen.

Wenn Sie die **Durchsage**-Taste zweimal kurz hintereinander drücken, schalten Sie damit den Status der Option **Durchsage erlaubt** um. An der LED der Durchsage-Taste sehen Sie, ob Durchsagen an diesem Telefon freigegeben oder gesperrt sind.

- LED an: Durchsagen werden an diesem Telefon nicht ausgegeben.

- LED aus: Andere Nebenstellen können Durchsagen auf dieser Nebenstelle ausgeben.

4.1.6.1 Durchsagen beantworten

```
Nbst 15
Durchsage

Optionen ↑↓   Antwort
```

Wenn auf dem tiptel 64 system eine Durchsage von einer anderen Nebenstelle ausgegeben wird (z. B. Nebenstelle 15), können Sie diese Durchsage direkt beantworten, indem Sie <**Antwort**> drücken.

```
Nbst 15
00:00:14

Optionen ↑↓ GesprEnd
```

Auf diese Weise kommt eine Freisprechverbindung mit der rufenden Nebenstelle (in diesem Fall Nebenstelle 15) zustande.

4.1.7 Anrufe heranholen (Pick-Up)

```
11:25   Di    20.04.04
Nebenstelle 15

Hpt Menü ↑↓ Tel.Buch
```

- Drücken Sie einmal die Taste ↓.

```
11:25   Di    20.04.04
Nebenstelle 15

Hpt Menü ↑↓ Heranhol
```

Die rechte Taste wechselt von <**Telefonbuch**> auf <**Heranhol**>.

- Drücken Sie <**Heranhol**>.

```
▶Nbst 21


Auswahl  ↑↓      Ende
```

Im Display erscheint nun die gerufene Nebenstelle.

- Drücken Sie <**Auswahl**>, um den Anruf heranzuholen.

Hinweis: Wenn an mehreren Nebenstellen gleichzeitig kommende Anrufe signalisiert werden, erscheint im Display eine Liste der gerufenen Nebenstellen.

- Mit den Tasten ↑↓ können Sie die Nebenstelle auswählen, von der Sie den Anruf heranholen möchten.

Anruf heranholen-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine Funktionstaste mit der Funktion **Anruf heranholen** programmiert ist, können Sie Anrufe auch einfach mit dieser Taste heranholen. Wenn Sie die Taste drücken, während an mehreren Nebenstellen gleichzeitig kommende Anrufe signalisiert werden, erscheint im Display eine Liste der gerufenen Nebenstellen.

4.1.8 Dreierkonferenz

Bei einer Dreierkonferenz werden drei Teilnehmer gleichzeitig in einem Gespräch zusammengeschaltet. Das tiptel 64 system unterstützt dabei folgende Kombinationen:

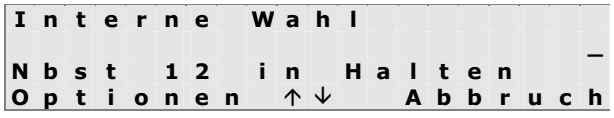
- Teilnehmer + zwei weitere interne Teilnehmer

- Teilnehmer + zwei externe Teilnehmer

- Teilnehmer + interner Teilnehmer + externer Teilnehmer

Die Dreierkonferenz leiten Sie aus einem laufenden Extern- oder Interngespräch wie folgt ein:

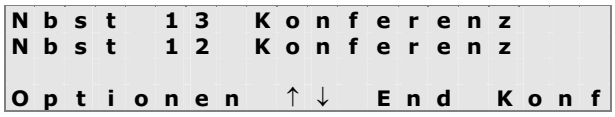
- Legen Sie das Gespräch mit der Taste **Halten** auf Halten.



- Wählen Sie die Rufnummer des dritten Konferenzteilnehmers, z. B. die interne Nebenstelle 13.

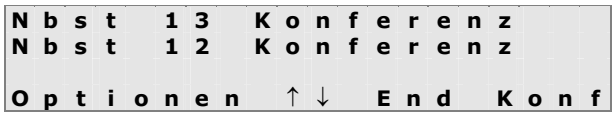
- Wenn Sie mit dem dritten Teilnehmer verbunden sind, drücken Sie <**Optionen**>.

- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die Option **Konferenz**.



- Alle drei Teilnehmer sind nun in einer Dreierkonferenz zusammengeschaltet.

4.1.8.1 Dreierkonferenz beenden



Zum Beenden einer Dreierkonferenz gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Beendet einer der beiden anderen Konferenzteilnehmer das Gespräch, so wird die Konferenz in ein normales Zweiergespräch zwischen den beiden verbleibenden Teilnehmern umgewandelt.

- Mit dem Auflegen des Hörers scheidet der betreffende Teilnehmer aus der Konferenz aus. Daraufhin wird an der Nebenstelle, die die Konferenz eingeleitet hatte, ein Ruf signalisiert. Wird dieser angenommen, so kommt eine Verbindung mit dem anderen, verbleibenden Konferenzteilnehmer zustande.

- Wird die Taste <**End Konf**> gedrückt, so wird das ursprüngliche Gespräch (Konferenzteilnehmer Nr. 2) auf Halten gelegt und eine normale Zweierverbindung mit Konferenzteilnehmer Nr. 3 aufgebaut.

Mit der Taste <**Optionen**> lassen sich folgende Optionen aufrufen:

- **Konferenz beenden** (entspricht der Taste <**End Konf**>, siehe oben)

- **Gespräch beenden** (beide Gespräche werden beendet)

Konferenz-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine Funktionstaste mit der Funktion **Konferenz** programmiert ist, können Sie auch einfach diese Taste drücken, um eine Dreierkonferenz zwischen dem laufenden Gespräch und einem gehaltenen Gespräch einzuleiten.

- Während der Dreierkonferenz leuchtet die LED der **Konferenz**-Taste.
- Wenn Sie die Taste **Konferenz** drücken, während die LED leuchtet, so wird die Dreierkonferenz beendet. Es kommt eine normale Zweierverbindung zum zweiten Gesprächspartner (Konferenzteilnehmer Nr. 3) zustande; das ursprüngliche Gespräch (mit Konferenzteilnehmer Nr. 2) wird zurück auf Halten gelegt.

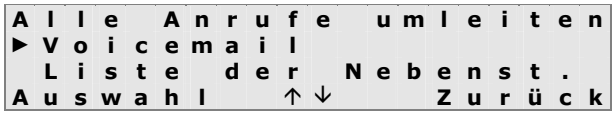
4.1.9 Kommende Anrufe umleiten

Das tiptel 64 system kann kommende Anrufe zu unterschiedlichen Zeitpunkten und an unterschiedliche Ziele umleiten:

Umleitungsart	**Umleitungsziele**
	- Umleitung an Nebenstelle
Anrufumleitung sofort	- Umleitung an Voicebox
Anrufumleitung bei Besetzt	- Umleitung an externe Rufnummer
Anrufumleitung bei Nichtmelden	(nicht bei „Anrufumleitung bei Besetzt“)
	- Umleitung an Eintrag im zentralen/persönlichen Telefonbuch (nicht bei „Anrufumleitung bei Besetzt“) Falls die Telefonbücher keine Einträge enthalten, werden diese Optionen nicht angezeigt.

4.1.9.1 Anrufumleitung sofort

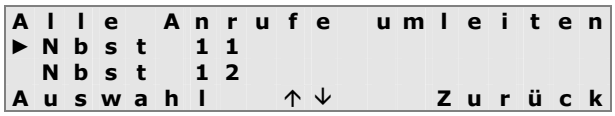
Mit der Taste **Umleiten** am tiptel 64 system wird automatisch die **Anrufumleitung sofort** aktiviert. Die Umleitungsoptionen werden im Display angezeigt.



- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Option und drücken Sie <**Auswahl**>.

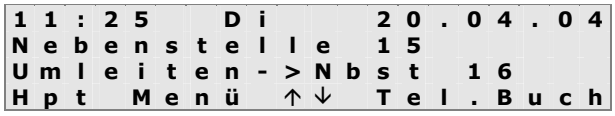
4.1.9.2 Anrufumleitung an andere Nebenstelle

- Wählen Sie die Option **Liste der Nebenst.**



Auf dem Display erscheint nun eine Liste der internen Nebenstellen.

- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die Nebenstelle, an die die Anrufe umgeleitet werden sollen.
- Drücken Sie <**Auswahl**>.



Im Grundzustand zeigt das Telefon nun in der dritten Displayzeile die Nebenstelle an, an die die Anrufe umgeleitet werden. Alle Anrufe werden sofort an diese Nebenstelle umgeleitet.

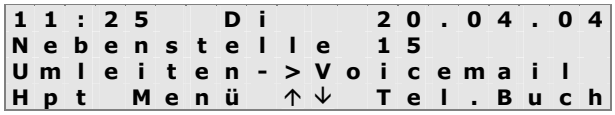
Hinweis: Während die Anrufumleitung aktiv ist, leuchtet die LED der Taste **Umleiten**.

Zum Aufheben der Anrufumleitung:

- Drücken Sie erneut die Taste Umleiten. Die LED erlischt, was bedeutet, dass die Anrufumleitung deaktiviert ist.

4.1.9.3 Anrufumleitung an Voicebox

- Wählen Sie die Option **Voicemail**.



Im Display des tiptel 64 system wird die Anrufumleitung an **Voicemail** angezeigt.

Alle Anrufe werden nun an die Voicebox umgeleitet.

Hinweis: Während die Anrufumleitung aktiv ist, leuchtet die LED der Taste **Umleiten**.

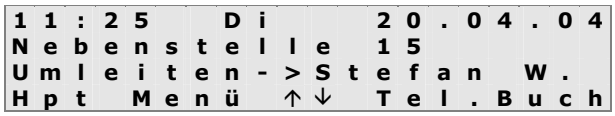
Zum Entfernen der Anrufumleitung:

- Drücken Sie erneut die Taste Umleiten. Die LED erlischt, was bedeutet, dass die Anrufumleitung deaktiviert ist.

4.1.9.4 Anrufumleitung an ein Ziel aus dem zentralen/persönlichen Telefonbuch

- Wählen Sie die Option **Zentrales Telefonbuch** bzw. **Persönl. Telefonbuch**.

- Im Display erscheint nun **Suchen:**.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein.
- Im Display erscheinen nun alle Einträge, die mit diesem Buchstaben anfangen.



- Mit den Tasten ↑↓ können Sie durch die Einträge blättern.
- Wenn der Cursor auf dem gewünschten Eintrag steht, drücken Sie <**Auswahl**>.

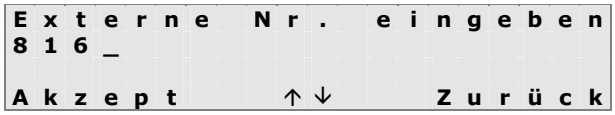
Im Grundzustand zeigt das Telefon nun in der dritten Displayzeile den Telefonbuch-Eintrag an, an den die Anrufe umgeleitet werden.

Hinweis: Während die Anrufumleitung aktiv ist, leuchtet die LED der Taste **Umleiten**.

Zum Entfernen der Anrufumleitung:

- Drücken Sie erneut die Taste Umleiten. Die LED erlischt, was bedeutet, dass die Anrufumleitung deaktiviert ist.

4.1.9.5 Anrufumleitung an eine externe Rufnumm



- Wählen Sie die Option **Externe Nummer**.
- Geben Sie die Rufnummer ein, an die die Anrufe umgeleitet werden sollen.
- Drücken Sie <**Akzept**>.

Hinweis: Wenn an der betreffenden Nebenstelle schon einmal eine Anrufumleitung an ein externes Ziel eingerichtet war, erscheint diese Rufnummer im Display.

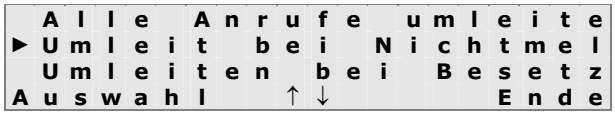
Im Grundzustand zeigt das Telefon nun in der dritten Displayzeile die Rufnummer an, an die die Anrufe umgeleitet werden.

Hinweis: Während die Anrufumleitung aktiv ist, leuchtet die LED der Taste **Umleiten**.

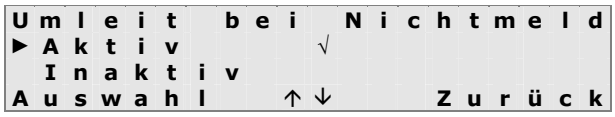
Zum Entfernen der Anrufumleitung:

- Drücken Sie erneut die Taste Umleiten. Die LED erlischt, was bedeutet, dass die Anrufumleitung deaktiviert ist.

4.1.9.6 Anrufumleitung bei Nichtmelden

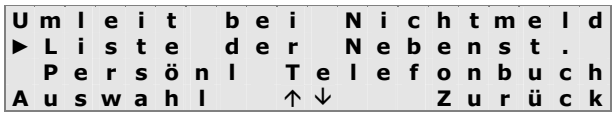


- Drücken Sie im Grundzustand des tiptel 64 system die Taste <**Hpt Menü**>.
- Wählen Sie **Anrufumleitung**.
- Mit den Tasten ↑↓ können Sie durch die Optionen blättern. Setzen Sie den Cursor auf die Option **Umleit bei Nichtmeld.** und drücken Sie <**Auswahl**>.



Die aktuelle Einstellung ist mit einem Häkchen markiert. In der Grundeinstellung ist die Anrufumleitung bei Nichtmelden deaktiviert.

- Bewegen Sie den Cursor mit der Taste ↑ auf **Aktiv** und drücken Sie <**Auswahl**>, um die Option zu aktivieren.



- Wählen Sie mit den Tasten ↑↓ die Art des Umleitungsziels aus.
- Drücken Sie <**Auswahl**>, um die Anrufumleitung zu setzen.

Für die Anrufumleitung bei Nichtmelden sind folgende Umleitungsziele möglich:

- Interne Nebenstelle
- Voicebox
- Eintrag im persönlichen Telefonbuch
- Eintrag im zentralen Telefonbuch
- Externe Rufnummer

Hinweis: Falls die Telefonbücher keine Einträge enthalten, werden diese Optionen nicht angezeigt.

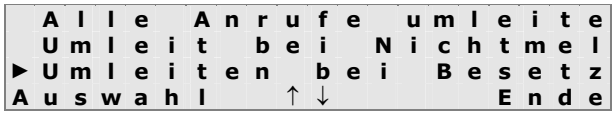
Wie Sie Einträge aus dem Telefonbuch auswählen bzw. eine externe Rufnummer eingeben, entnehmen Sie bitte dem oben stehenden Abschnitt zur **Anrufumleitung sofort**.

Die Anrufumleitung bei Nichtmelden ist jetzt eingerichtet. Alle internen und externen Anrufe bei dieser Nebenstelle, die nicht innerhalb eines festgelegten Zeitraums angenommen werden, werden nun an das eingestellte Ziel umgeleitet.

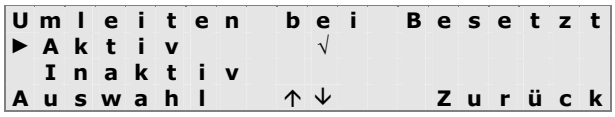
Zum Entfernen der Anrufumleitung:

- Wählen Sie die Option **Umleit bei Nichtmeld.**
- Wählen Sie die Einstellung **Inaktiv**.

4.1.9.7 Anrufumleitung bei Besetzt



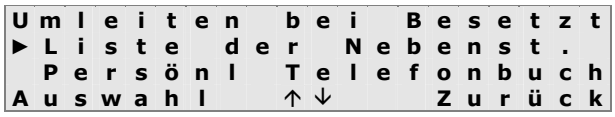
- Drücken Sie im Grundzustand des tiptel 64 system die Taste <**Hpt Menü**>.
- Wählen Sie **Anrufumleitung**.
- Mit den Tasten ↑↓ können Sie durch die Optionen blättern. Setzen Sie den Cursor auf die Option **Umleiten bei Besetzt** und drücken Sie <**Auswahl**>.



Die aktuelle Einstellung ist mit einem Häkchen markiert. In der Grundeinstellung ist die Anrufumleitung bei Besetzt deaktiviert.

Zum Aktivieren:

- Bewegen Sie den Cursor mit der Taste ↑ auf **Aktiv** und drücken Sie auf <**Auswahl**>, um die Anrufumleitung zu setzen.
- Wählen Sie mit den Tasten ↑↓ die Art des Umleitungsziels aus.
- Drücken Sie auf <**Auswahl**>, um die Anrufumleitung zu setzen.



Für die Anrufumleitung bei Besetzt sind folgende Umleitungsziele möglich:

- - Interne Nebenstelle
- - Voicebox

Die Anrufumleitung bei Besetzt ist jetzt eingerichtet. Geht nun ein interner oder externer Anruf ein, während die Nebenstelle besetzt ist, so wird der Anruf an das eingestellte Ziel umgeleitet.

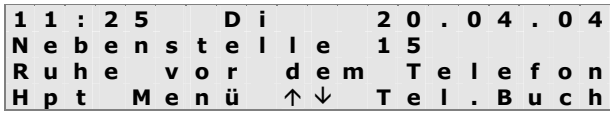
Zum Entfernen der Anrufumleitung:

- Wählen Sie die Option **Umleiten bei Besetzt**.
- Wählen Sie die Einstellung **Aus**.

4.1.10 Ruhe vor dem Telefon

Die Option „Ruhe vor dem Telefon“ bewirkt, dass keine Anrufe mehr beim Systemtelefon eingehen. Anrufer hören ein Besetztzeichen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass solche Nebenstellen trotzdem von bestimmten anderen Nebenstellen angerufen werden können. Die entsprechende Sonderberechtigung („Ruhe vor dem Telefon ignorieren“) für diese Nebenstellen muss dazu in der Systemprogrammierung aktiviert werden.

4.1.10.1



4.1.10.2

Zum Aktivieren der Funktion „Ruhe vor dem Telefon“:

- Drücken Sie die Taste **Ruhe**. Die dazugehörige LED leuchtet auf, und im Display wird angezeigt, dass „Ruhe vor dem Telefon“ aktiviert ist.

Zum Deaktivieren der Funktion „Ruhe vor dem Telefon“:

- Drücken Sie die Taste **Ruhe**. Die Tasten-LED erlischt, die „Ruhe vor dem Telefon“-Anzeige im Display verschwindet wieder.

4.1.11 Anruflisten

Für jede Nebenstelle mit einem tiptel 64 system werden drei Listen mit den jeweils 10 letzten Anrufen in Abwesenheit, angenommenen Anrufen und gewählten Rufnummern geführt. Bei mehr als 10 Einträgen schieben neu hinzukommende Einträge jeweils die ältesten Einträge aus der Liste.

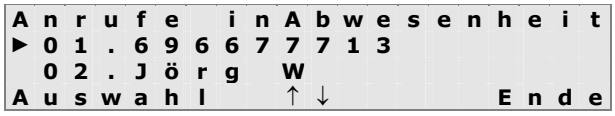
4.1.11.1 Anrufe in Abwesenheit anzeigen und beantworten

Bei Anrufen in Abwesenheit wird die Anzahl der entgangenen Anrufe im Display angezeigt.

Wenn Sie nun die Taste **Mitteilung** drücken, erscheint die Liste **Anrufe in Abwesenheit**.

> **Hinweis:** Wenn in der Anlage eine Sprachkarte installiert ist und noch nicht abgehörte Sprachmitteilungen vorhanden sind, gelangen Sie mit der Taste **Mitteilung** zur Option **VoiceBox**.

Wenn die Rufnummer mit einem Eintrag im persönlichen oder zentralen Telefonbuch übereinstimmt, so wird für den entsprechenden Anruf statt der Rufnummer der Name aus dem Telefonbucheintrag angezeigt. Wenn für den Anruf keine Teilnehmerinformationen übermittelt wurden, so wird **Unbekannt** angezeigt.

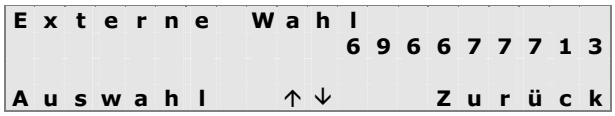


> **Hinweis**: Derartige Einträge können folglich auch nicht zurückgerufen werden.

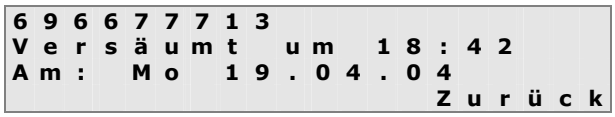
- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf den gewünschten Eintrag und drücken Sie <**Auswahl**>, um den Eintrag anzuzeigen.

Wird einer der Anrufe in Abwesenheit ausgewählt, so stehen folgende Optionen zur Verfügung:

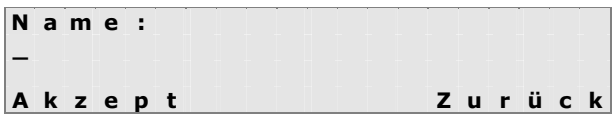
- Rufnummer wählen
- Uhrzeit des Anrufs anzeigen
- Rufnummer im persönlichen Telefonbuch speichern
- Eintrag aus Liste löschen



Wenn Sie **Anruf** wählen, holt das Telefon automatisch eine freie Leitung und wählt die betreffende Rufnummer.

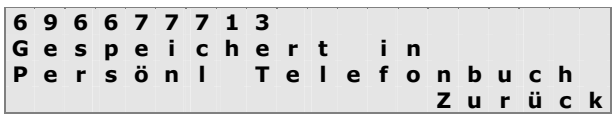


Mit der Option **Anrufzeit** können Sie Datum und Uhrzeit des Anrufs anzeigen lassen.



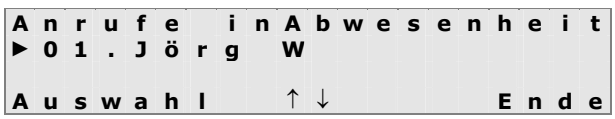
Wenn Sie **Speichern** wählen, werden Sie gebeten, einen Namen für den neuen Eintrag mit der Rufnummer einzugeben.

- Geben Sie den Namen über die Wähltasten ein und drücken Sie <**Akzept**>.



Im persönlichen Telefonbuch wird nun ein Eintrag mit dem eingegebenen Namen und der Rufnummer angelegt.

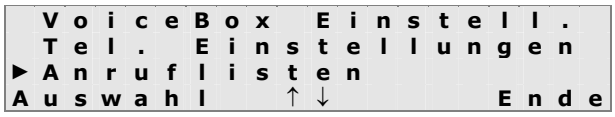
- Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü zurückzukehren.

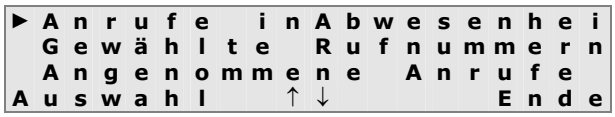


Wenn Sie **Löschen** wählen, wird der Eintrag gelöscht und Sie gelangen zurück zur Liste der **Anrufe in Abwesenheit**.

> **Hinweis:** Falls keine weiteren Einträge in der Liste vorhanden sind, erscheint im Display **Keine Einträge**.

4.1.11.2 Anrufe in Abwesenheit anzeigen lassen, wenn keine neuen Anrufe in Abwesenheit vorliegen





Sie können die Liste der **Anrufe in Abwesenheit** auch anzeigen lassen, wenn keine neuen Anrufe in Abwesenheit vorliegen:

- Drücken Sie <**Hpt Menü**>.
- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die Option **Anruflisten**.
- Drücken Sie <**Auswahl**>.
- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die Option **Anrufe in Abwesenheit**.
- Drücken Sie <**Auswahl**>.

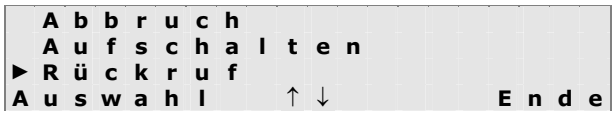
Im Display erscheint die Liste der zehn letzten Anrufe in Abwesenheit. Sie können die Einträge nun wie oben beschrieben wählen lassen, speichern oder löschen.

Hinweis: Falls keine Einträge in der Liste vorhanden sind, erscheint im Display **Keine Einträge**.

Auf die Listen **Gewählte Rufnummern** und **Angenommene Anrufe** greifen Sie ebenfalls über das Menü **Anruflisten** zu. Die Vorgehensweise zum Wählen, Speichern und Löschen von Einträgen ist mit der für Anrufe in Abwesenheit identisch.

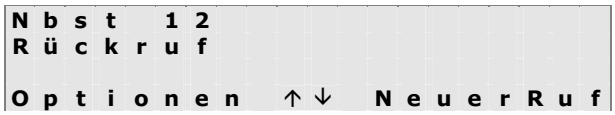
4.1.12 Rückruf

Mit diesem Leistungsmerkmal wird bei besetztem internem Zielteilnehmer die Verbindung automatisch hergestellt, sobald der interne Zielteilnehmer aufgelegt hat. Der automatische Rückruf muss hierfür vom Anrufer aktiviert werden. Legt der Zielteilnehmer auf, wird beim Anrufer ein Ruf signalisiert. Nimmt dieser nun den Hörer ab, erfolgt ohne weitere Wahl der Ruf des Zielteilnehmers.



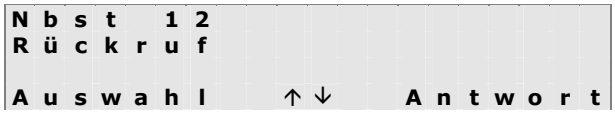
Zum Anfordern eines Rückrufs (z. B. für Nebenstelle 12):

- Drücken Sie <**Optionen**>, wenn Sie das Besetztzeichen hören.
- Bewegen Sie den Cursor neben die Option **Rückruf**
- Drücken Sie <**Auswahl**>.



Sie hören nun eine kurze akustische Rückmeldung, dass der Rückruf aktiviert wurde.

Das Systemtelefon kehrt in den Grundzustand zurück.



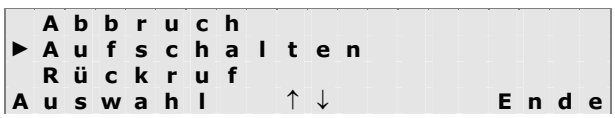
Sobald das laufende Gespräch an Nebenstelle 12 beendet wird, wird an Ihrer Nebenstelle ein Ruf signalisiert.

Wenn Sie nun den Hörer abnehmen oder die Taste **Lautsprecher** drücken, hören Sie einen Rufton und an Nebenstelle 12 wird ein Ruf signalisiert.

Rückruf-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine Funktionstaste mit der Funktion **Rückruf** programmiert ist, können Sie auch einfach diese Taste drücken, um bei besetzter Zielnebenstelle einen Rückruf anzufordern.

4.1.13 Aufschalten

Teilnehmer mit einem tiptel 64 system können sich bei besetzter Zielnebenstelle in das laufende Gespräch einschalten („aufschalten“). Dabei wird ein akustisches Warnsignal ausgegeben, um die anderen Teilnehmer von der bevorstehenden Aufschaltung in Kenntnis zu setzen. Die Funktion „Aufschalten“ muss für die aufschaltende Nebenstelle zunächst vom Einrichter oder Administrator in der Systemprogrammierung freigegeben werden.



Zum Aufschalten in ein laufendes Gespräch:

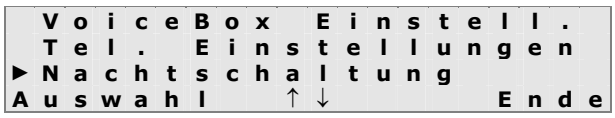
- Drücken Sie die Taste <**Optionen**>, wenn Sie das Besetztzeichen hören.
- Blättern Sie mit den Tasten ↑↓ nach unten zur Option **Aufschalten** und drücken Sie <**Auswahl**>.
- Die Nebenstelle, in die Sie aufschalten möchten, hört nun ein akustisches Warnsignal.
- Sobald Sie jetzt <**Aufsch.**> drücken, werden Sie in das laufende Gespräch aufgeschaltet.

Aufschalten-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine Funktionstaste mit der Funktion **Aufschalten** programmiert ist, können Sie bei besetzter Zielnebenstelle auch einfach diese Taste drücken, um sich in das Gespräch aufzuschalten.

4.1.14 Tag-/Nachtschaltung

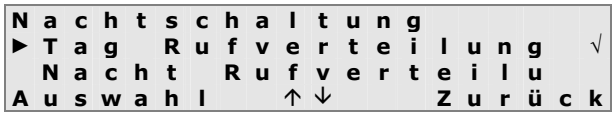
Die Anlage lässt sich so einrichten, dass kommende Anrufe je nach der Tageszeit an unterschiedlichen Nebenstellen oder Arbeitsgruppen signalisiert werden. Beispielsweise können auf diese Weise außerhalb der Bürozeiten alle Anrufe bei einem Bereitschaftsmitarbeiter eingehen. Die Umschaltung zwischen den verschiedenen Rufverteilungen geschieht automatisch zu einer bestimmten Tageszeit, kann jedoch auch manuell von bestimmten Nebenstellern aus erfolgen, die im System als **VIP-Benutzer** eingerichtet sind (in der Regel nur der Systemadministrator und die Telefonzentrale).

Hinweis: Im Auslieferungszustand ist Nebenstelle 11 bereits zur Administration berechtigt und als VIP-Benutzer eingerichtet.



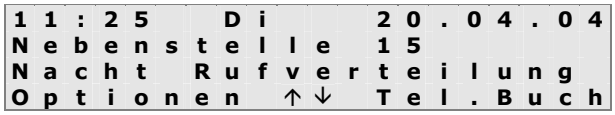
Im Grundzustand des Telefons:

- Drücken Sie <**Hpt Menü**>.
- Mit den Tasten ↑↓ können Sie durch die Optionen blättern. Wenn der Cursor neben **Nachtschaltung** steht, drücken Sie <**Auswahl**>.



Im Display erscheint eine Liste der verfügbaren Rufverteilungen. Die gerade aktive Rufverteilung ist durch ein Häkchen gekennzeichnet.

- Blättern Sie mit den Tasten ↑↓ zur gewünschten Option
- Drücken Sie auf <**Auswahl**>, um die Rufverteilung zu aktivieren.
- Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü zurückzukehren.



Im Grundzustand des Telefons wird die aktuelle Rufverteilung im Display angezeigt,

Nachtschaltungs-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine Funktionstaste mit der Funktion **Nachtschaltung** programmiert ist, können Sie auch einfach mit dieser Taste zwischen den Rufverteilungen umschalten. Die dazugehörige LED ist aus, wenn die Standardverteilung (d. h. Tagverteilung) aktiv ist, und leuchtet, wenn eine der anderen Rufverteilungen aktiv ist.

4.1.15 Roaming PIN

Welche Arten von Anrufen von einer bestimmten Nebenstelle aus getätigt werden können, hängt von den Amtsberechtigungen dieser Nebenstelle ab. So kann beispielsweise festgelegt werden, dass von bestimmten Nebenstellen nur Interngespräche oder Ortsgespräche möglich sind. Das Merkmal „Roaming PIN“ ermöglicht es nun jedem Teilnehmer, die ihm zugeordneten Amtsberechtigungen (z. B. für Auslands- und Ferngespräche) an jeder Nebenstelle der Anlage zu benutzen. Dies wird durch die Eingabe eines individuellen PIN-Codes ermöglicht, der die Zugangsberechtigungen an der fremden Nebenstelle für einen bestimmten Zeitraum freischaltet. Um eine Roaming PIN an einer bestimmten Nebenstelle nutzen zu können, muss die Roaming PIN-Funktion für diese Nebenstelle in der Systemprogrammierung freigeschaltet sein. Die Roaming PINs und Teilnehmernummern werden vom Einrichter bzw. Administrator der Anlage vergeben.

```
11:25   Di     20.04.04
Nebenstelle    15

Hpt Menü   ↑ ↓   Tel.Buch
```

- Drücken Sie <**Hpt Menü**>.

```
  Anrufumleitung
  Tel. Einstellungen
▶ Roaming PIN
Auswahl    ↑ ↓        Ende
```

- Mit den Tasten ↑↓ können Sie durch die Optionen blättern.
- Bewegen Sie den Cursor neben die Option **Roaming PIN**
- Drücken Sie <**Auswahl**>.

Zum Anmelden mit einem Roaming PIN-Benutzerprofil (z. B. Benutzer 10):

```
Roaming PIN
▶ Aktiv      √
  Inaktiv
Auswahl    ↑ ↓      Zurück
```

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die Option **Aktiv** und drücken Sie <**Auswahl**>.

```
Roaming PIN
Benutzer:   _ _
PIN:          _ _ _ _
                Zurück
```

- Geben Sie die Benutzernummer und die **Roaming PIN** ein.

```
Roaming PIN
Benutzer:   10
PIN:        0100
Akzept        Löschen
```

- Drücken Sie <**Akzept**>.

Das Telefon kehrt nun in den Grundzustand zurück. Im Display erscheint die Nummer des Roaming PIN-Benutzerprofils.

```
11:25   Di     20.04.04
Nebenstelle    15   (10)

Hpt Menü   ↑ ↓   Tel.Buch
```

Sie können von dieser Nebenstelle aus nun die Amtsberechtigungen des Roaming PIN-Benutzers 10 nutzen.

Hinweis: Nach einer voreingestellten Zeitspanne wird das Roaming PIN-Benutzerprofil an der Nebenstelle automatisch wieder deaktiviert. Sie können es auch von Hand deaktivieren, indem Sie das Menü **Roaming PIN** aufrufen und die Option **Inaktiv** wählen.

4.1.15.1 Fehlversuche bei der Roaming PIN

Bei der Anmeldung unter einem Roaming PIN-Benutzerprofil sind zwei Fehlversuche erlaubt. Werden die Benutzerdaten auch beim dritten Mal nicht korrekt eingegeben, so wird das betreffende Benutzerprofil für eine Stunde gesperrt. Während dieser Zeit kann es an keiner Nebenstelle verwendet werden.

```
Benutzer temporär
gesperrt  da 'Login'
Versuche  überschritt
                Zurück
```

Bei einem entsprechenden Versuch wird im Display angezeigt, dass der betreffende Benutzer gesperrt ist.

- Drücken Sie <**Zurück**>, um das Menü zu verlassen.

Roaming PIN-Taste: Wenn eine der Funktionstasten am tiptel 64 system mit der Funktion **Roaming PIN** programmiert ist, gelangen Sie beim Drücken dieser Taste direkt zu der Eingabeaufforderung für die Benutzernummer und die Roaming PIN. Während das Roaming PIN-Benutzerprofil aktiv ist, leuchtet die LED dieser Taste auf. Wird bei leuchtender LED die Taste gedrückt, so wird der gerade angemeldete Roaming PIN-Benutzer wieder abgemeldet, die entsprechenden Amtsberechtigungen stehen ab diesem Zeitpunkt an der Nebenstelle also nicht mehr zur Verfügung.

4.1.16 Persönliches Telefonbuch programmieren

Im **persönlichen Telefonbuch** des tiptel 64 system können bis zu 50 häufig benötigte Rufnummern gespeichert werden. Zum Wählen dieser Rufnummern verwenden Sie entweder einen Kurzwahlcode oder die Option **Telefonbuch** am Systemtelefon.

Auf die Rufnummern im persönlichen Telefonbuch kann ausschließlich an derjenigen Nebenstelle zugegriffen werden, von der aus sie programmiert wurden.

```
11:25    Di      20.04.04
Nebenstelle  15

Hpt  Menü  ↑ ↓  Tel.Buch
```

Zum Öffnen des persönlichen Telefonbuchs:

- Drücken Sie <**Hpt Menü**>.
- Wenn der Cursor auf **Persönl. Telefonbuch** steht, drücken Sie <**Auswahl**>.

```
► Persönl Telefonbuch
  Anrufumleitung
  Tel. Einstellungen
Auswahl   ↑ ↓      Ende
```

Einträge eingeben/ändern/löschen

```
► Neu
  Ändern
  Löschen
Auswahl   ↑ ↓    Zurück
```

Neuen Eintrag anlegen:

Das Menü des persönlichen Telefonbuchs erscheint.

- Drücken Sie <**Auswahl**>, um einen neuen Eintrag anzulegen.

Die Einträge werden in der Eingabereihenfolge unter den Kurzwahlcodes *800 bis einschließlich *849 gespeichert. Der verwendete Kurzwahlcode wird allerdings bei der Eingabe nicht angezeigt.

```
Nummer:
69667713

Speicher  ↑ ↓   Löschen
```

- Geben Sie die Rufnummer ein. Sollte Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen, können Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ hinter die falsche Ziffer setzen und die Ziffer dann mit <**Löschen**> löschen.
- Wenn Sie die Rufnummer vollständig und korrekt eingegeben haben, drücken Sie <**Speichern**>.

```
Name:
Axel M_

Speicher  ↑ ↓   Löschen
```

- Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen für die Rufnummer ein. (Bsp: für „M“ einmal die 6 drücken, für „i“ dreimal die 4 drücken usw.) Sollte Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen, können Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ hinter den falschen Buchstaben setzen und die Ziffer dann mit <**Löschen**> löschen.
- Wenn Sie den Namen vollständig und korrekt eingegeben haben, drücken Sie <**Speichern**>.

4.1.16.1 Erweiterte Optionen

In der Regel werden Sie für die Telefonbucheinträge lediglich die Rufnummer und den Namen eingeben. Sie haben für jeden Eintrag jedoch auch noch die Möglichkeit, bestimmte Zusatzeinstellungen festzulegen:

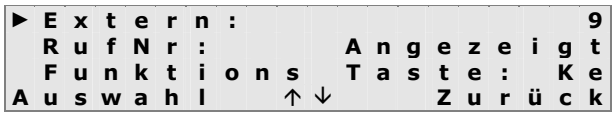
- Die Leitung, die für gehende Anrufe an diese Rufnummer verwendet werden soll (Option **Extern**)
- Übermittlung oder Unterdrückung Ihrer Teilnehmerinformationen (CLI) bei gehenden Anrufen an diese Rufnummer (Option **RufNr**)
- Eine Funktionstaste, unter der die Rufnummer zur Kurzwahl gespeichert werden soll (Option **Funktions Taste**)

Zum Aufrufen der erweiterten Optionen:

Nach der Eingabe des Namens erfolgt die nebenstehende Anzeige im Display.

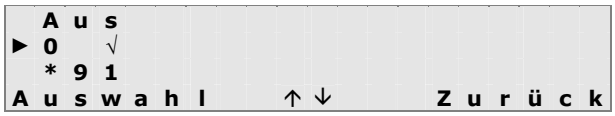
- Drücken Sie <**Ja**>.

Wenn Sie keine Änderungen an den erweiterten Optionen vornehmen möchten, drücken Sie <**Nein**>. Der neue Eintrag wird gespeichert und Sie gelangen zurück zum Menü.



Es stehen drei Menüpunkte zur Verfügung: **Extern, RufNr, Funktions Taste**

Option **Extern**: Legt fest, welche Leitung bei gehenden Anrufen an die betreffende Rufnummer verwendet wird.



In der Grundeinstellung wird eine beliebige Leitung geholt (**0** ist angekreuzt).

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Option und drücken Sie <**Auswahl**>.

Es stehen folgende Wahlmöglichkeiten zur Verfügung:

- Gesperrt (**Aus**)
- Bestimmte Leitungen (***91** bis ***94**)
- Mit der Taste <**Zurück**> gelangen Sie zurück zum vorherigen Bildschirm.

Option **RufNr**: Legt fest, ob Ihre Teilnehmerinformationen bei gehenden Anrufen an die betreffende Rufnummer übermittelt werden.

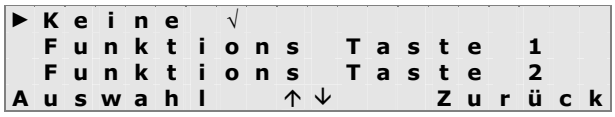
- **Eingeschränkt**: Es werden keine Teilnehmerinformationen übermittelt.

- **Angezeigt**: Es werden Teilnehmerinformationen übermittelt.

In der Grundeinstellung werden die Teilnehmerinformationen übermittelt (**Angezeigt** ist aktiv).

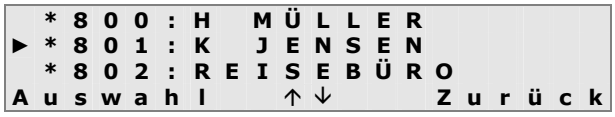
- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Option und drücken Sie <**Auswahl**>.
- Mit der Taste <**Zurück**> gelangen Sie zurück zum vorherigen Bildschirm.

Option **Funktions Taste**: Sie können den Eintrag unter einer der 16 programmierbaren Funktionstasten ablegen:



- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Taste.
- Währenddessen leuchtet jeweils die LED der Funktionstaste auf, auf deren Eintrag der Cursor gerade steht.
- Drücken Sie auf <**Auswahl**>, um die Funktionstaste mit dem Eintrag zu belegen.
- Mit der Taste <**Zurück**> gelangen Sie zurück zum vorherigen Bildschirm.

Einträge im persönlichen Telefonbuch ändern



In der Liste werden ausschließlich diejenigen Kurzwahlcodes aufgeführt, die auch tatsächlich mit Rufnummern belegt sind.

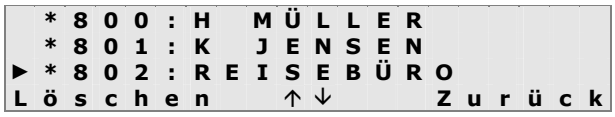
- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf den gewünschten Eintrag und drücken Sie <**Auswahl**>.

Sie können nun die Einstellungen **Name**, **Nummer**, **Extern**, **RufNr** und **Funktions Taste** ändern.

Setzen Sie den Cursor auf die gewünschte Einstellung und drücken Sie <**Auswahl**>.

Die weitere Vorgehensweise entnehmen Sie bitte dem oben stehenden Abschnitt zum Anlegen eines neuen Eintrags.

Einträge im persönlichen Telefonbuch löschen



In der Liste werden ausschließlich diejenigen Kurzwahlcodes aufgeführt, die auch tatsächlich mit Rufnummern belegt sind.

- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf den gewünschten Eintrag (z. B. Kurzwahlcode **802**).
- Drücken Sie <**Löschen**>.

Im Display erscheinen nun Name und Rufnummer des unter Kurzwahlcode **802** gespeicherten Eintrags.

- Drücken Sie <**Ja**>, um den Eintrag zu löschen.
- Drücken Sie <**Nein**>, um zum Menü zurückzukehren, ohne den Eintrag zu löschen.

4.1.17 Zentrales Telefonbuch programmieren

Im **zentralen Telefonbuch** der Anlage können bis zu 200 häufig benötigte Rufnummern gespeichert werden. Zum Wählen dieser Rufnummern verwenden Sie entweder einen Kurzwahlcode oder die Option **Telefonbuch** an einem Systemtelefon.

Hinweis: Das zentrale Telefonbuch kann nur vom Anlagenadministrator an Nebenstelle 11 oder vom Einrichter programmiert werden.

Zum Öffnen des zentralen Telefonbuchs:

```
11:25   Di     20.04.04
Nebenstelle  15

Hpt Menü   ↑↓  Tel.Buch
```

- Drücken Sie <**Hpt Menü**>.

```
  Persönl Telefonbuch
▶ Zentrales Telefonbc
  Tel. Einstellungen
Auswahl    ↑↓      Ende
```

- Wenn der Cursor auf **Zentrales Telefonbch** steht, drücken Sie <**Auswahl**>.

Einträge eingeben/ändern/löschen

Neuen Eintrag anlegen:

```
▶ Neu
  Ändern
  Löschen
Auswahl    ↑↓     Zurück
```

Das Menü des persönlichen Telefonbuchs erscheint.

- Drücken Sie <**Auswahl**>, um einen neuen Eintrag anzulegen.

Die Einträge werden in der Eingabereihenfolge unter den Kurzwahlcodes *4000 bis einschließlich *4199 gespeichert. Der verwendete Kurzwahlcode wird allerdings bei der Eingabe nicht angezeigt.

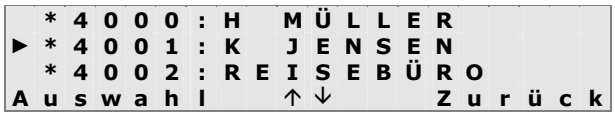
```
Nummer:
69667713

Speicher   ↑↓   Löschen
```

- Geben Sie die Rufnummer ein.
- Sollte Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen, können Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ hinter die falsche Ziffer setzen und die Ziffer dann mit <**Löschen**> löschen.
- Wenn Sie die Rufnummer vollständig und korrekt eingegeben haben, drücken Sie <**Speichern**>.

```
Name:
Axel M_

Speicher   ↑↓   Löschen
```

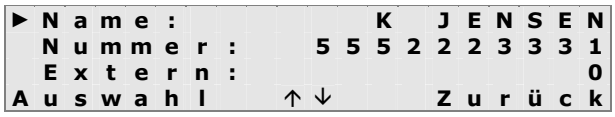
- Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen für die Rufnummer ein. (Bsp: für „M“ einmal die 6 drücken, für „i“ dreimal die 4 drücken usw.) Sollte Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen, können Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ hinter den falschen Buchstaben setzen und denn Fehler dann mit <**Löschen**> löschen.
- Wenn Sie die Rufnummer vollständig und korrekt eingegeben haben, drücken Sie <**Speichern**>.

Einträge im zentralen Telefonbuch ändern



In der Liste werden ausschließlich diejenigen Kurzwahlcodes aufgeführt, die auch tatsächlich mit Rufnummern belegt sind.

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf den gewünschten Eintrag und drücken Sie <**Auswahl**>.

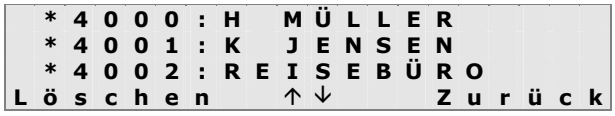


Sie können nun die Einstellungen **Name**, **Nummer**, **Extern**, **RufNr** und **Funktions Taste** ändern.

Setzen Sie den Cursor auf die gewünschte Einstellung und drücken Sie <**Auswahl**>.

Die weitere Vorgehensweise entnehmen Sie bitte dem oben stehenden Abschnitt zum Anlegen eines neuen Eintrags im zentralen Telefonbuch.

Einträge im persönlichen Telefonbuch löschen



In der Liste werden ausschließlich diejenigen Kurzwahlcodes aufgeführt, die auch tatsächlich mit Rufnummern belegt sind.

- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf den gewünschten Eintrag (z. B. Kurzwahlcode ***4002**).
- Drücken Sie <**Löschen**>.

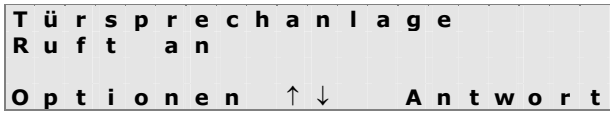
Im Display erscheinen nun Name und Rufnummer des unter Kurzwahlcode ***4002** gespeicherten Eintrags.

- Drücken Sie <**Ja**>, um den Eintrag zu löschen.
- Drücken Sie <**Nein**>, um zum Menü zurückzukehren, ohne den Eintrag zu löschen.

4.1.18 Türstation

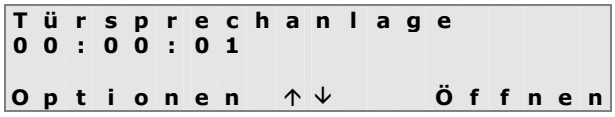
An die Anlage kann wahlweise auch eine Türstation angeschlossen werden. Wird der Klingeltaster an der Türstation gedrückt, so wird dies an den dafür eingestellten Nebenstellen signalisiert.

Für eine Sprechverbindung zum Besucher:



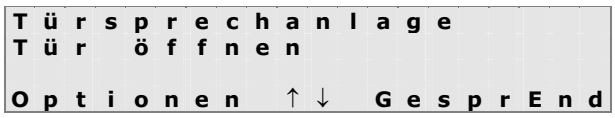
Im Display des Systemtelefons wird ein Anruf an der **Türsprechanlage** angezeigt.

- Drücken Sie <**Antwort**>, um den Anruf anzunehmen.



Nun wird eine Sprechverbindung zwischen dem Systemtelefon und der Türstation aufgebaut.

- Um die Tür zu öffnen, drücken Sie <**Öffnen**>.



Zum Beenden des Türgesprächs haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Hörer auflegen bzw. Taste **Lautsprecher** drücken
- Menü über die Taste <**Optionen**> aufrufen und <**GesprEnd**> wählen

Hinweise: Hat innerhalb von 30 Sekunden nach Betätigen des Klingeltasters noch keine Nebenstelle abgenommen, so wird die Signalisierung abgebrochen.

Sollten alle der Türstation zugeordneten Nebenstellen belegt sein, so wird an der Türstation 3 Sekunden lang ein Besetztzeichen ausgegeben. Anschließend muss ggf. der Klingeltaster noch einmal betätigt werden, damit ein weiterer Signalisierungsversuch erfolgt.

Türnebenstellen-Taste: Wenn am tiptel 64 system eine der Funktionstasten mit der Nebenstellennummer der Türstation belegt, so kann die Tür mit dieser Taste geöffnet werden, während eine Sprechverbindung mit der Türstation besteht. Während der Türöffner anspricht, blinkt die Tasten-LED langsam.

4.1.18.1 Wählcode für den Türöffner

Der Türöffner kann auch von einer beliebigen Nebenstelle aus aktiviert werden (es ist also nicht unbedingt eine Sprechverbindung zur Türstation erforderlich). Hierzu wählen Sie den Code ***78**.

4.1.19 Wählcode-Tabelle

Hinweis: Es werden folgende Platzhalter verwendet:
x = Nummer der Nebenstelle ii = Index g = Gruppe t = Rufnummer
m = Rufverteilung L = Leitung RA = Roaming PIN-Benutzer RP = Roaming PIN

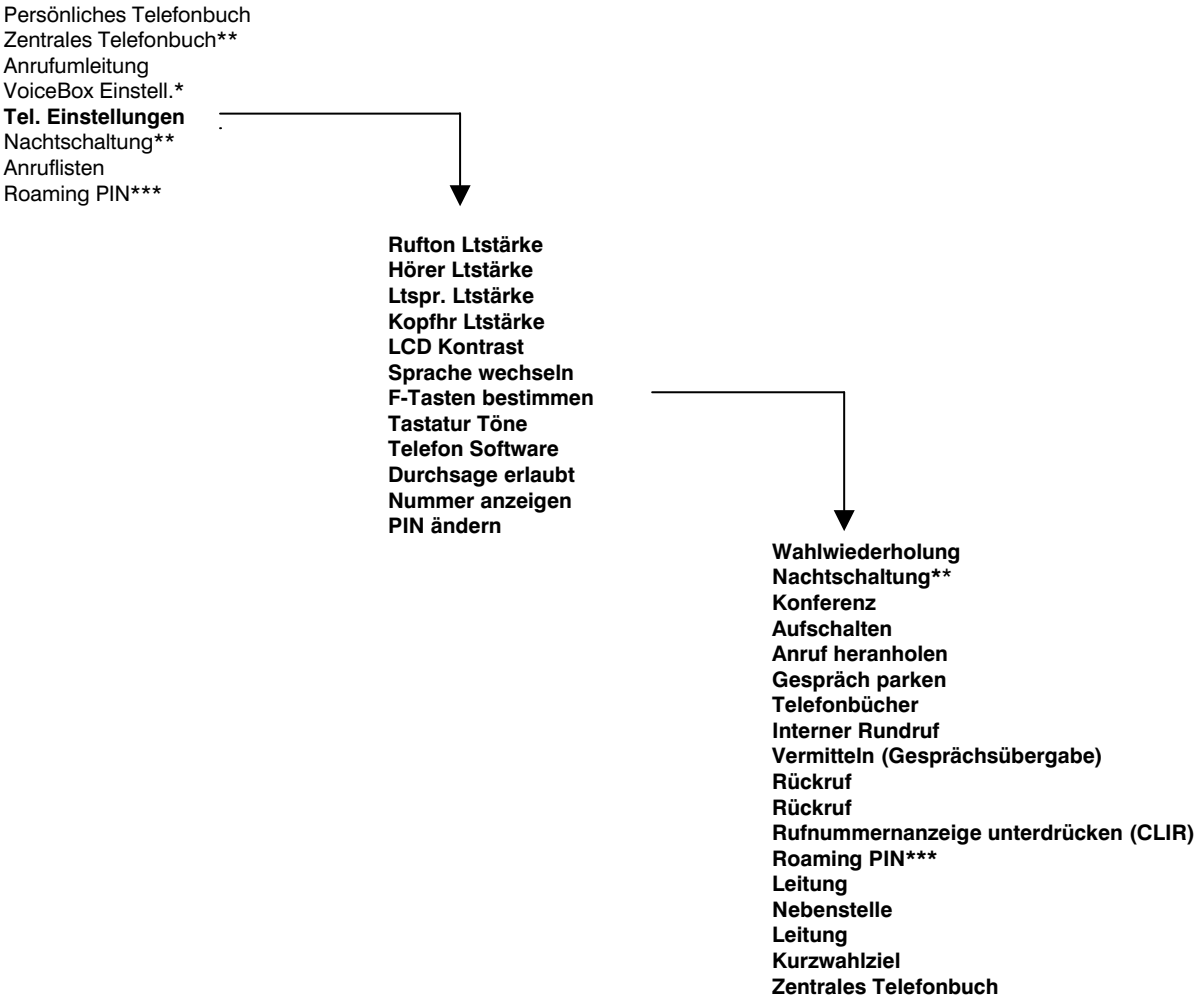
	CODE
Nebenstelle x anrufen	X
Leitung holen	9
Amtskennziffer	*91 bis *98
Wahlwiederholung	*5
Einträge aus zentralem Telefonbuch wählen	*4000 bis *4199
Einträge aus persönlichem Telefonbuch wählen	*800 bis *849
Gespräch parken	*74
Geparktes Gespräch an Nebenstelle ausparken	*75 X
Gespräch auf Leitung L ausparken	*9*L
Nebenstelle ausparken	*9#X
Anruf heranholen (allgemein)	*719
Anruf heranholen (gezielt)	*71 X
Anruf übernehmen (gezielt)	*71 X
Anrufweitergabe/Vermitteln (bei Wählton, mit zwei Gesprächen auf Halten)	*72
Dreierkonferenz (bei Wählton, mit zwei Gesprächen auf Halten)	*73
Durchsage (gezielt)	*77 X
Durchsage (über Lautsprecherausgang)	*77#
Durchsage (alle)	*77*
Allgemeine Durchsage beantworten	*76*
Durchsage von Nebenstelle beantworten	*76X
Gruppe anrufen	80 - 89
Türöffner aktivieren	*78
Auf Voicebox zugreifen	*99
Voicebox-Menü verlassen	*X
Anruf auf Voicebox umleiten (bei Rückrufsignal)	#99
Rückruf einleiten (bei Besetztsignal)	5
Aufschalten (bei Besetztsignal)	79

Teilnehmerprogrammierungs-Option	CODE
Anrufumleitung sofort (an Nebenstelle)	***21* X #**
Anrufumleitung sofort (an Voicebox)	***21**99#**
Anrufumleitung sofort (an externe Rufnummer)	***210* t #**
„Anrufumleitung sofort“ aufheben	**#21#**
Anrufumleitung bei Nichtmelden (an Nebenstelle)	***61* X #**
Anrufumleitung bei Nichtmelden (an Voicebox)	***61**99#**
Anrufumleitung bei Nichtmelden (an externe Rufnummer)	***610* t #**
Anrufumleitung bei Nichtmelden (an Nebenstelle) nach S Sekunden	***61* X*S#**
„Anrufumleitung bei Nichtmelden“ aufheben	**#61#**
Anrufumleitung bei Besetzt (an Nebenstelle)	***67* X #**
Anrufumleitung bei Besetzt (an Voicebox)	***67**99#**
„Anrufumleitung bei Besetzt“ aufheben	**#67#**
Ruhe vor dem Telefon	***62#**
„Ruhe vor dem Telefon“ aufheben	**#62#**
Eintrag im persönlichen Telefonbuch anlegen	****<ii>*<t>#**
Eintrag im persönlichen Telefonbuch löschen	**#<ii>#**
Tag-/Nachtverteilung manuell umschalten (Nachtschaltung)	***07*<m>#**
Rufnummernanzeige unterdrücken (CLIR)	***30#**
Teilnehmerinformationen (CLI) übermitteln	***31#**
PIN einrichten	***70** PIN*PIN #**
PIN ändern	***70*ALT*NEU*NEU#**
PIN löschen	***70* PIN #**
Roaming PIN aktivieren	***68* RA * RP #**
Roaming PIN deaktivieren	**#68#**
Externe Leitung holen und CLIP nur für diesen Anruf aktivieren	***0*31#**
Externe Leitung holen und CLIR nur für diesen Anruf aktivieren	***0*30#**

4.2 Programmierhandbuch tiptel 64 system

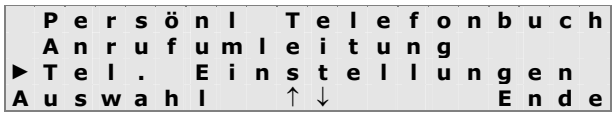
4.2.1 Allgemein

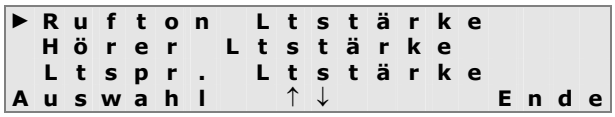
Über die Teilnehmerprogrammierung können Teilnehmer mit einem tiptel 64 system die Funktionen und Einstellungen des Systemtelefons an ihre Gegebenheiten und Anforderungen anpassen. Im Grundzustand des tiptel 64 system sind über die Taste <**Hpt Menü**> die folgenden Menüs verfügbar:



Hinweise:
* Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Telefonanlage mit einer Voice-Karte ausgestattet ist.
** Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Nebenstelle in der Systemprogrammierung als VIP-Benutzer eingerichtet wurde.
*** Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der Nebenstelle in der Systemprogrammierung eine Roaming PIN zugewiesen wurde.

4.2.2 Telefoneinstellungen (Tel. Einstellungen)





Aufrufen des Menüs **Tel. Einstellungen** aus dem Grundzustand:

- Drücken Sie <**Hpt Menü**>.
- Mit den Tasten ↑↓ können Sie durch die Optionen blättern.

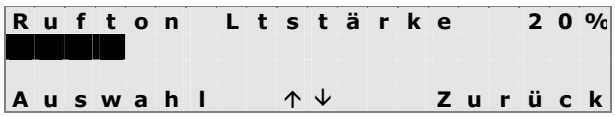
Setzen Sie den Cursor neben **Tel. Einstellungen**

- Drücken Sie <**Auswahl**>.

Eine Liste der Einstellungen erscheint.

- Zum Ändern einer Einstellung setzen Sie den Cursor auf die gewünschte Einstellung und drücken <**Auswahl**>.
- Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um in den Grundzustand zurückzukehren.

Rufton Ltstärke



Die Lautstärke kann in 5%-Schritten eingestellt werden. Jeder 5%-Schritt wird dabei mit einem Zeichenfeld in der zweiten Displayzeile dargestellt. Zusätzlich erscheint oben rechts auf dem Display die Lautstärke in Prozent.

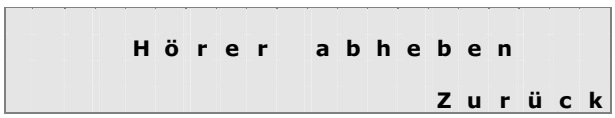
- Lautstärke erhöhen: Drücken Sie die Taste ↑.
- Lautstärke verringern:Drücken Sie die Taste ↓.

Bei jeder Lautstärkeänderung hören Sie zur Rückmeldung ein kurzes Rufsignal in der gerade ausgewählten Lautstärke.

- Neue Lautstärke übernehmen: Drücken Sie <**Auswahl**>.

Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

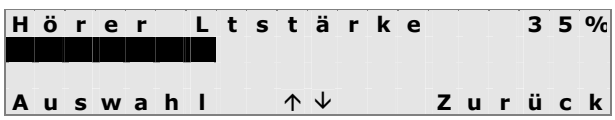
Hörer Ltstärke



Wenn **Hörer Ltstärke** ausgewählt ist:

- Nehmen Sie den Hörer ab.

Die Lautstärke kann in 5%-Schritten eingestellt werden. Jeder 5%-Schritt wird dabei mit einem Zeichenfeld in der zweiten Displayzeile dargestellt. Zusätzlich erscheint oben rechts auf dem Display die Lautstärke in Prozent.



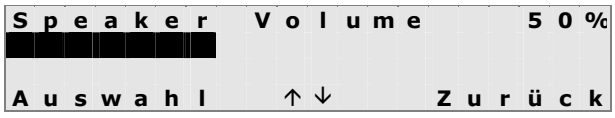
- Lautstärke erhöhen: Drücken Sie die Taste ↑.
- Lautstärke verringern:Drücken Sie die Taste ↓.

Bei jeder Lautstärkeänderung hören Sie zur Rückmeldung ein kurzes Tonsignal in der gerade ausgewählten Lautstärke.

- Neue Lautstärke übernehmen:Drücken Sie <**Auswahl**>.

Legen Sie den Hörer gemäß der Anweisung im Display wieder auf.

Ltspr. Ltstärke



Die Lautstärke kann in 5%-Schritten eingestellt werden. Jeder 5%-Schritt wird dabei mit einem Zeichenfeld in der zweiten Displayzeile dargestellt. Zusätzlich erscheint oben rechts auf dem Display die Lautstärke in Prozent.

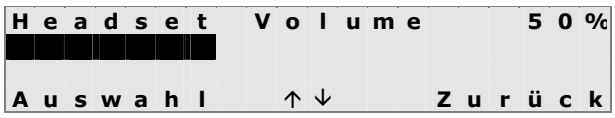
- Lautstärke erhöhen: Drücken Sie die Taste ↑.
- Lautstärke verringern:Drücken Sie die Taste ↓.

Bei jeder Lautstärkeänderung hören Sie zur Rückmeldung ein kurzes Tonsignal in der gerade ausgewählten Lautstärke.

- Neue Lautstärke übernehmen:Drücken Sie <**Auswahl**>.

Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

Kopfhr Ltstärke



Die Lautstärke kann in 5%-Schritten eingestellt werden. Jeder 5%-Schritt wird dabei mit einem Zeichenfeld in der zweiten Displayzeile dargestellt. Zusätzlich erscheint oben rechts auf dem Display die Lautstärke in Prozent.

- Lautstärke erhöhen: Drücken Sie die Taste ↑.
- Lautstärke verringern:Drücken Sie die Taste ↓.

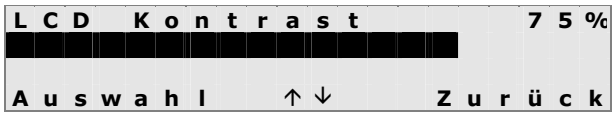
Bei jeder Lautstärkeänderung hören Sie zur Rückmeldung ein kurzes Tonsignal in der gerade ausgewählten Lautstärke.

- Neue Lautstärke übernehmen:Drücken Sie <**Auswahl**>.

Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

Hinweis: Wenn an das Telefon keine Hör-/Sprechgarnitur (Headset) angeschlossen ist, erscheint der nebenstehende Bildschirm.

LCD-Kontrast



Der Kontrast des LCD-Displays kann in 5%-Schritten eingestellt werden. Jeder 5%-Schritt wird dabei mit einem Zeichenfeld in der zweiten Displayzeile dargestellt. Zusätzlich erscheint oben rechts auf dem Display die Lautstärke in Prozent.

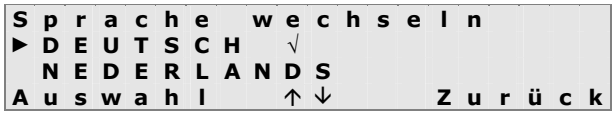
- Kontrast erhöhen: Drücken Sie die Taste ↑.
- Kontrast verringern: Drücken Sie die Taste ↓.

Je nachdem, wie Sie den Kontrast verändern, erscheint das Display heller oder dunkler.

- Neue Kontrasteinstellung übernehmen: Drücken Sie <**Auswahl**>.

Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

Sprache wechseln



Im Display erscheint eine Liste der verfügbaren Sprachen, wobei der Cursor neben der aktuellen Einstellung steht.

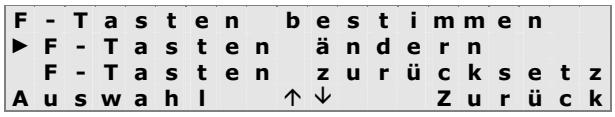
- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ neben die gewünschte Sprache und drücken Sie <**Auswahl**>.
- Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

F-Tasten bestimmen

Das tiptel 64 system verfügt über 16 programmierbare Funktionstasten, die rechts neben der Wähltastatur angeordnet sind. Jede dieser Tasten lässt sich mit einer der folgenden Funktionen belegen:

- Wahlwiederholung
- Nachtschaltung*
- Konferenzschaltung
- Aufschalten
- Anruf heranholen
- Gespräch parken
- Telefonbücher
- Interner Rundruf
- Vermitteln (Gesprächsübergabe)
- Rückruf
- Rückruf
- Rufnummernanzeige unterdrücken (CLIR)
- Roaming PIN**
- Beliebige Taste
- Nebenstelle
- Leitung
- Kurzwahlziel
- Zentrales Telefonbuch

Hinweise:
* Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der Nebenstelle in der Systemprogrammierung das Recht zum Umschalten der Rufverteilung zugewiesen wurde (VIP-Benutzer).
** Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn für die betreffende Nebenstelle die Roaming PIN-Funktion aktiviert ist.

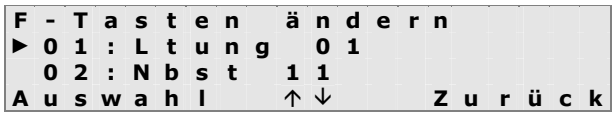


Zum (Um-)Belegen der Funktionstasten:

- Wählen Sie im Menü **Tel. Einstellungen** die Option **F-Tasten ändern**.

Hinweis: Diese Option setzt alle Funktionstasten auf die Grundeinstellung im Auslieferungszustand zurück (siehe oben stehendes Schaubild).

F-Tasten ändern

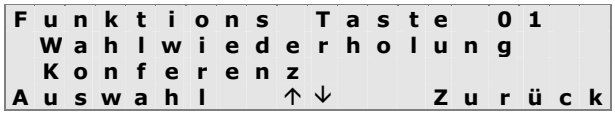


Im Display werden die aktuellen Einstellungen für alle 16 Funktionstasten angezeigt.

- Blättern Sie mit den Tasten ↑↓ durch die Liste.

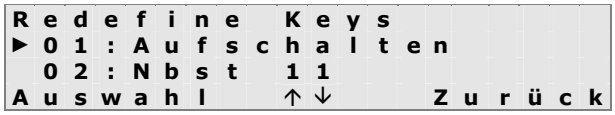
Hinweis: Wenn der Cursor auf einer bestimmten Taste steht, leuchtet die LED an dieser Taste auf.

- Setzen Sie den Cursor auf die Taste, die Sie umbelegen möchten, und drücken Sie <**Auswahl**>.



Im Display erscheint nun eine Liste der programmierbaren Funktionen für die betreffende Nebenstelle.

- Setzen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Funktion.
- Drücken Sie <**Auswahl**>.



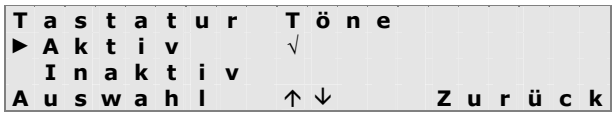
Im Display erscheint die Nummer der Taste mit der neuen Einstellung.

Hinweise:
Wenn Sie eine Funktionstaste als Kurzwahltaste (Option **Zielwahltaste**) belegen, werden im Display alle Einträge im persönlichen Telefonbuch aufgeführt. Wählen Sie den Eintrag aus, mit dem Sie die Taste belegen möchten. Wenn Sie nun diese Taste drücken, holt das Telefon automatisch eine freie Leitung und wählt die gespeicherte Rufnummer.

Wenn Sie eine Funktionstaste als Kurzwahltaste für das zentrale Telefonbuch (Option **Zentrales Telefonbuch**) belegen, werden im Display alle Einträge im zentralen Telefonbuch aufgeführt. Wählen Sie den Eintrag aus, mit dem Sie die Taste belegen möchten. Wenn Sie nun diese Taste drücken, holt das Telefon automatisch eine freie Leitung und wählt die gespeicherte Rufnummer.

Wird eine Taste mit einer Funktion belegt, die bereits für eine andere Taste eingerichtet war, so verliert diese andere Taste ihre Funktionsbelegung und erscheint in der Liste als **Nicht definiert**.

Tastatur Töne



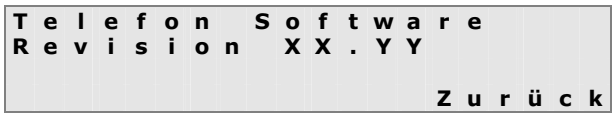
Mit der Option **Tastatur Töne** können Sie die Tastentöne für die Wähltastatur ein- und ausschalten. Ist die Option aktiviert, so wird bei jedem Tastendruck ein kurzer Ton ausgegeben.

Zum Ändern der Einstellung:

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Option und drücken Sie <**Auswahl**>.

Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

Telefon Software

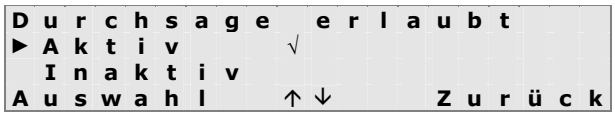


Mit dieser Option können Sie die Revisionsnummer der im Systemtelefon installierten Software anzeigen lassen.

Sie verfügt über keine weiteren Einstellungen, die konfiguriert werden könnten.

Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

Durchsage erlauben



Mit dieser Option wird die Funktion **Durchsage erlaubt** aktiviert bzw. deaktiviert.

Ist die Funktion aktiviert, so nimmt das Systemtelefon Durchsagen von anderen Nebenstellen entgegen.

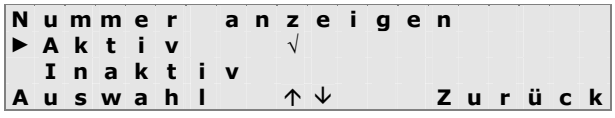
Zum Ändern der Einstellung:

- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Option und drücken Sie <**Auswahl**>.

Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

Nummer anzeigen

Das tiptel 64 system bietet die Möglichkeit, einzustellen, ob die Teilnehmerinformationen (CLI) bei gehenden Anrufen übermittelt werden oder nicht.



Dies geschieht mithilfe der Option **Nummer anzeigen** im Menü **Tel. Einstellungen**.

Zum Ändern der Einstellung:

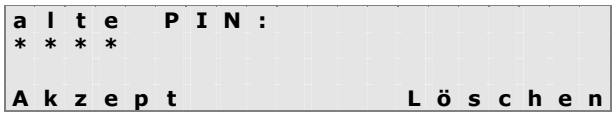
- Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ↑↓ auf die gewünschte Option und drücken Sie <**Auswahl**>.

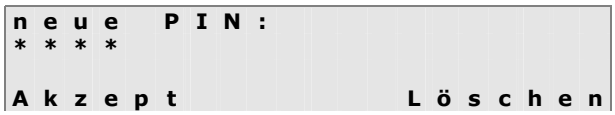
Drücken Sie die Taste <**Zurück**>, um zum Menü **Tel. Einstellungen** zurückzukehren.

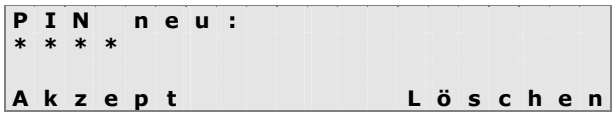
PIN ändern

Der PIN-Code wird beim Zugriff auf die Voicebox und die browserbasierte Teilnehmerprogrammierung abgefragt.

Hinweis: In der Grundeinstellung lautet die Standard-PIN **1111**.







Zum Ändern der PIN:

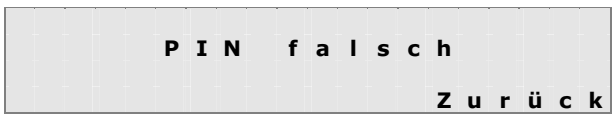
- Wählen Sie die Option **PIN ändern** aus dem Menü **Tel. Einstellungen**.
- Geben Sie die vierstellige alte PIN ein. Eingabefehler können Sie gegebenenfalls mit der Taste <**Löschen>** korrigieren.
- Drücken Sie anschließend <**Akzept**>.
- Geben Sie eine neue vierstellige PIN ein.
- Eingabefehler können Sie gegebenenfalls mit der Taste <**Löschen>** korrigieren.

Zum Speichern der neuen PIN:

- Drücken Sie <**Akzept**>.
- Bestätigen Sie die neue PIN, indem Sie sie noch einmal eingeben.
- Drücken Sie <**Akzept**>.

Wenn Sie die alte PIN korrekt eingegeben haben, erscheint nun im Display eine Meldung, dass die PIN geändert wurde.

Wenn Sie die alte PIN falsch eingegeben hatten, erscheint im Display eine entsprechende Meldung.



Ebenso wird ein Fehler angezeigt, wenn die zweite Eingabe der neuen PIN nicht mit der ersten Eingabe übereinstimmt.

TIPTEL AG
Halskestraße 1
D - 40880 Ratingen
Tel.: 0 18 05 – 84 78 35 (0,12 € pro Minute)
Vanity Tel.: 0 18 05 – TIPTEL (0,12 € pro Minute)
Fax: 0 18 05 – 84 78 49*
E-mail: support@tiptel.de
Internet: www.tiptel.de
International:
E-mail: export@tiptel.de
Internet: www.tiptel.com

Tiptel GmbH
Tenschertstraße 5
A - 1230 Wien
Tel.: 01 - 616 78 71
Fax: 01 - 616 78 71 - 22
E-mail: office@tiptel.at
Internet: www.tiptel.at

Tiptel AG
Bahnstrasse 46
CH - 8105 Regensdorf
Tel.: 01 - 884 01 80
Fax: 01 - 843 13 23
E-mail: tiptel@tiptel-online.ch
Internet: www.tiptel-online.ch

Tiptel B.V.
Camerastraat 2
NL – 1322 BC Almere
Telefoon: 0900 – BELTIPTEL of
0900 – 2358478 (niet gratis)
Fax: 036 – 53 678 81
E-mail: info@tiptel.nl
Internet: www.tiptel.nl

Tiptel NV
Leuvensesteenweg 510 bus 4
B – 1930 Zaventem
Telefoon: 0903 99 333 (1,12 Euro / min.)
Fax: 02 714 93 34
E-mail: tech@tiptel.be
Internet: www.tiptel.be

Tiptel sarl
23, avenue René Duguay-Trouin
F – 78960 Voisins-Le-Bretonneux
Tél. : 01 / 39 44 63 30
Fax : 01 / 30 57 00 29
e-mail : support@tiptel.fr
Internet : www.tiptel.fr

(D) 05/2004